

Produktbeschreibung

ORALITE® GP 095 ist ein weiches, elastisches aus Mikrogglaskugeln bestehendes Reflexionsband, das zum Aufnähen auf Feuerwehrschutzbekleidung und feuerfester, lichtbogen- und hitzebeständiger Arbeitskleidung entwickelt wurde. Das Reflexionsband ist für Industriewaschanwendungen geeignet. ORALITE® GP 095 übertrifft die photometrischen Mindestanforderungen nach EN ISO 20471:2013, ANSI ANSI/ISEA 107-2010 (Stufe 2) und AS/NZS 1906.4:2010/Klasse R.

Die Rückseite des Reflexionsbandes trägt zur Erkennbarkeit höchster Qualitätsstandards und als Produktspezifikationsnachweis das ORAFOL-Warenzeichen und den Produktnamen.

Produktaufbau

ORALITE® GP 095 besteht aus weitwinkligen, retroreflektierenden Mikrogglaskugeln, die auf einen Geweberücken aus 100%iger Aramidfaser aufgebracht sind.

Produktzulassung

- EN ISO 20471:2013 Leistungsstärke
- EN ISO 469:2005
- EN ISO 11611:2015 – Schutzkleidung für Schweißen und verwandte Verfahren
- EN ISO 11612:2015 – Schutzkleidung – Kleidung zum Schutz gegen Hitze und Flammen
- EN ISO 14116:2015 – Schutzkleidung – Schutz gegen Flammen – Materialien, Materialkombinationen und Kleidung mit begrenzter Flammenausbreitung
- EN ISO 1149-5:2008 – Schutzkleidung – Elektrostatische Eigenschaften – Teil 5: Leistungsanforderungen an Material und Konstruktionsanforderungen
- Lichtbogengeprüft

Farbe

ORALITE® GP 095 ist erhältlich in Silber (Tageslichtfarbe), weiß reflektierend.

Retroreflexion

Die Anforderungen an die Reflexionsleistung wurden in angewandten Prüfverfahren nach EN ISO 20471:2013, ANSI ANSI/ISEA 107-2010 und AS/NZS 1906.4:2010/Klasse R bestätigt. Typische Retroreflexionswerte finden Sie in Tabelle 1.

Lichtbogenfestigkeit

ORALITE® GP 095 erfüllt die Mindestanforderungen nach ASTM F1506 und F1891. Der nach ASTM F1959 ermittelte ATPV-Wert (maximale Hitzeenergie) liegt bei über 15 cal/cm².

Flammbeständigkeit

ORALITE® GP 095 entspricht den Leistungsanforderungen nach EN 469:2005/6.1 und EN ISO 14116:2008/6.1/Index 3 und bietet geprüften Schutz vor Entflammbarkeit im Neuzustand nach ISO 15025/Methode A sowie nach 50 Waschzyklen gemäß ISO 6330:2012/Methode 6N (60° C) und 25 Waschzyklen nach ISO 6330:2012/Methode 9N (92° C).

Das Reflexionsband hat nach Maßgabe von EN ISO 14116:2008/8 folgende Kennzeichnung: 3/5H/60; 3/50H/60; 3/25H/92C.

Hitzebeständigkeit

ORALITE® GP 095 übertrifft die photometrischen Anforderungen nach EN ISO 20471:2013 bei 5-minütiger Hitzeeinwirkung von 180° C sowohl im Neuzustand (EN 469:2005/Anhang B.3.1) als auch nach 50 Waschzyklen (ISO 6330:2012/Methode 6N).

Trockenreinigung

ISO 3175:2010, Methode 9.1 – 30 Reinigungszyklen.



Maschinenwäsche

ORALITE® GP 095 ist zertifiziert nach EN ISO 20471:2013 und erfüllt die unten genannten Prüfnormen bei Applikation auf einer Vielzahl von Gewebearten.

- ISO 6330:2012 Methode 6N 50 Waschgänge bei 60° C
- ISO 6330:2012 Methode 9N 25 Waschgänge bei 92° C
- ISO 15797:2002 Methode 8 50 Waschgänge bei 75° C
- ISO 15797:2002 Methode 2 50 Waschgänge bei 75° C

Verarbeitungshinweise

ORALITE® GP 095 ist ein einschichtiges Reflexgewebe. Die Nähstiche können auf der gesamten Oberfläche des Reflexbandes gesetzt werden. Empfohlen sind die Verwendung eines schwer entflammaren Nähzwirns und die Anzahl von 8 Stichen pro 2,54 cm. Die Naht sollte einen Kantenabstand von mindestens 3 mm aufweisen. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei ORAFOL.

Haltbarkeit

Das Produkt muss innerhalb eines Jahres nach Lieferdatum verarbeitet werden. Alle Rollen, einschließlich der Restbestände, müssen in der Originalverpackung eng aufgewickelt aufbewahrt werden. Die Lagerung sollte an einem sauberen und trockenen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung bei einer Temperatur von 20° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % erfolgen.

Tabelle 1
Retroreflexion

Beobachtungswinkel	Eintrittswinkel ($\beta_1, \beta_2=0$)			
	5°	20°	30°	40°
0,20°	500	290	180	65
0,33°	250	200	170	60
1,00°	25	15	12	10
1,50°	10	7	5	4

Alle Werte sind in cd/lux/m² (Rückstrahlwert) angegeben.

WICHTIGER HINWEIS

Alle ORAFOL-Produkte unterliegen während des gesamten Herstellungsprozesses einer sorgfältigen Qualitätskontrolle und es ist gewährleistet, dass sie von handelsüblicher Qualität und frei von Herstellungsfehlern sind. Die veröffentlichten Informationen basieren auf unseren Analysen und Untersuchungen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften oder eine Beschaffenheitsvereinbarung dar. Aufgrund der vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten von ORAFOL -Produkten und der ständigen Entwicklung neuer Anwendungen sollte der Käufer die Eignung und Leistung des Produkts für den jeweiligen Verwendungszweck sorgfältig abwägen und trägt alle Risiken im Zusammenhang mit einer solchen Verwendung. Für andere als die im Technischen Datenblatt aufgeführten Zwecke oder für Anwendungen, die nicht entsprechend den Verarbeitungshinweisen von ORAFOL verarbeitet werden, wird keine Gewährleistung übernommen.

Die Haltbarkeit des Endprodukts hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Substratauswahl und -vorbereitung, Einhaltung der empfohlenen Anwendungsrichtlinien, geografisches Gebiet, Expositionsbedingungen und Wartung des ORAFOL-Materials und des Endprodukts. Produktfehler, die durch den Untergrund oder unsachgemäße Oberflächenvorbereitung verursacht werden, liegen nicht im Verantwortungsbereich von ORAFOL.

Bei der Verwendung von ORAFOL-Produkten sind die einschlägigen nationalen Vorschriften zu beachten. ORAFOL empfiehlt, die aktuellen Vorgaben von Ihrer örtlichen Behörde einzuholen und sicherzustellen, dass das Produkt diesen gerecht wird. Bitte kontaktieren Sie ORAFOL für weitere Informationen.

ORALITE® ist ein eingetragenes Warenzeichen von ORAFOL Europe GmbH.

